Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 88 (1937)

Heft: 4

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1. Einige abschliessende Fragen über die Herausgabe des Inhaltsverzeichnisses werden geregelt. Das Werk soll gratis abgegeben werden an : alle Mitglieder des S. F. V., alle Kantonsforstämter, die eidgenössische Inspektion für Forstwesen, Forstschule an der E. T. H., Landesbibliothek und Kantonsbibliotheken.

Der Preis für die Verkaufsexemplare wird auf Fr. 5 festgesetzt.

Der an der Jahresversammlung 1936 beschlossene Kredit wird voraussichtlich nicht voll beansprucht.

2. Im Zusammenhang mit dem eidgenössischen Finanzprogramm wurde uns der Bundesbeitrag um Fr. 1200 gekürzt. Der Ausfall soll durch Einsparungen an der Zeitschrift und am Journal wettgemacht werden.

3. Die eingegangenen Gesuche um Beiträge aus dem Fonds Morsier werden behandelt und erledigt.

4. Aus intern-kantonalen Gründen muss die diesjährige Jahresversammlung in Stans auf Anfang September angesetzt werden. Unter laufenden Geschäften werden unter anderm einige Gesuche um Gratisabgabe oder Tausch von Publikationen behandelt, ferner eine Eingabe von Dr. Burger, betreffend Zusammenfassungen in den Publikationen, Vorbereitung der Jahresversammlung, Vertrieb der Jugendschriften.

Die Frage eines Autorenverzeichnisses soll zu gegebener Zeit in der Zeitschrift und im Journal zur Diskussion gestellt werden.

FORSTLICHE NACHRICHTEN

Bund.

Eidgenössische Technische Hochschule. Schon vor einigen Jahren wurde an der Abteilung für Forstwirtschaft der E. T. H. der Versuch unternommen, durch die Veranstaltung von Vorträgen und Führungen ausserhalb des Lehrplanes ein Bindeglied zu schaffen zwischen Schule, Versuchsanstalt und Praxis. Obwohl diese Veranstaltungen immer sehr gut besucht waren, gingen sie wieder ein, um erst in der zweiten Hälfte des verflossenen Wintersemesters in der Form regelmässig stattfindender Vortrags- und Diskussionsabende ihre Auferstehung zu feiern.

Folgende Vorträge sind gehalten worden :

13. Januar. *F. Haas,* Oberförster, Olten, ehemaliger Betriebsleiter in Kuty (Polen) : « Ostkarpathenland. Aus meiner Tätigkeit in den herzulischen Bergen. »

27. Januar. *H. Leibundgut,* Forstingenieur : « Über die Wiederherstellung aufgelöster Gebirgswälder. »

10. Februar. *J. Zehnder,* Forstingenieur, Solothurn : « Rationelle Holzhauerei. »

17. Februar. *E. Krebs,* Forstadjunkt, Winterthur : « Forstwirtschaft und Papierindustrie in der Provinz Quebec (Kanada). »

24. Februar. Dr. *W. Nägeli,* Assistent der Forstlichen Versuchsanstalt: « Jahrringbreite und Jahrringbau in ihrer Beziehung zu Standort und Bestandesverfassung. »

Die von Demonstrationen, Lichtbildern und Filmen begleiteten Vorträge wurden von je 50—70 Teilnehmern besucht. Besonders erfreulich war der starke Aufmarsch von Praktikern, der beweist, dass die Veranstaltungen einem längst empfundenen Bedürfnis entsprechen. Anregungen für die Behandlung weiterer Gegenstände im nächsten Wintersemester werden vom Vorstand der Abteilung für Forstwirtschaft entgegengenommen.

Programm der forstlichen Studienreise in den Westen Frankreichs, 13.—19. Juni 1937.

Dimanche soir, 13 juin 1937 (vers 17 ou 20 heures) : Départ de Paris pour Blois par Orléans. — Coucher à Blois.

Lundi 14 juin : Visite des reboisements résineux de la Sologne; arrêt au château de Chambord. — Si possible coucher à Blois.

Mardi 15 juin : Matin : Visite de la forêt domaniale de Blois (chêne), déjeuner à Blois, visite du château. — *Après-midi :* Trajet en chemin de fer Blois—Le Mans. Coucher au Mans.

Mercredi 16 juin : Visite de la forêt domaniale de Bercé (chêne). Coucher à Alençon ou Le Mans, suivant les trains.

Jeudi 17 juin : Visite des forêts domaniales de Bellême et Reno-Valdieu (chêne). Coucher à Alençon.

Vendredi 18 juin : Visite du port autonome du Havre et des chantiers de bois coloniaux et exotiques. Coucher à Paris.

Samedi 19 juin : Visite des peupleraies de la vallée de l'Ourcq; coup d'œil sur la forêt de Villers-Cotterets. Coucher à Paris.

Anmerkung : Reisekosten, vom Ausgangspunkt Paris an gerechnet, ungefähr 800 franz. Fr. — Über Anmeldung und allgemeine organisatorische Fragen geben die Kantonsoberforstämter Auskunft.

Eidg. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei.

BÜCHERANZEIGEN

Die kleine Fichtenblattwespe (Lygaeonematus pini Retz. = Nematus abietinus Christ). Von *Werner Nägeli,* Forstingenieur. Mitteilungen der Schweizerischen Anstalt für das forstliche Versuchswesen. XIX. Band, 2. Heft, Seiten 213—381. Mit 54 Abbildungen. Zürich, 1936.

Die stattliche Monographie über einen der wichtigsten Fichtenschädlinge gliedert sich in die Hauptabschnitte : Systematik, geographische Verbreitung, Morphologie und Biologie der verschiedenen Entwicklungsstadien, Feinde, Verlauf einer Gradation (Massenvermehrung), Schaden und Bekämpfung. Einzelne Kapitel sind forstentomologisch, andere vorwiegend forstwirtschaftlich orientiert, indem ausser dem Frassbild auch Zuwachsverluste und